BotaRed MF20 Speed

MULTIFUGE bis 20 mm

Botament

BotaRed MF20 Speed ist ein schlämmfähiger und schnell erhärtender Multifunktions-Fugenmörtel mit einem sehr breiten Anwendungsspektrum im Innen- und Außenbereich. Aufgrund der hervorragenden Verarbeitungs- und Wascheigenschaften sind große Flächenleistungen auf Wand und Boden innerhalb kürzester Zeit möglich. BotaRed MF20 Speed ist besonders geeignet für Feinsteinzeug, Steinzeug und Naturstein.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Für Fugenbreiten bis 20 mm
- Flexibel - Für beheizte Flächen
- Schlämmfähig ohne Aufbrennen
- Für Balkone und Terrassen
- Hohe Dampfstrahl- und Abriebbeständigkeit
- Exzellente Wascheigenschaften
- Hoher Schutz gegen die Bildung von Schimmelpilzen
- Für Innen und außen

ANWENDUNGSGEBIETE

Verfugung von

- Steinzeug und Feinsteinzeug
- glasierten Steinzeugriemchen
- Betonwerksteinplatten
- Bodenklinkerplatten und vorbehandeltem Cotto
- Grobkeramik
- Keramikmosaik
- Glasbausteinen
- vielen Natursteinen

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Zwecks Vermeidung von Verfärbungen muss das Fliesenverlegematerial vor der Verfugung abgebunden und durchgetrocknet sein.
Die Fugen sind von Verlegematerial, Trennmitteln und Schmutz zu befreien. Saugende Beläge werden bei Bedarf leicht vorgenässt, stark saugende Beläge gegebenenfalls mehrfach (stehende Nässe vermeiden).
Elastisch auszuführende Fugen sind mit S5 Supax System-Silikon bzw. S3 Supax Naturstein- und Spezial-Silikon zu versiegeln.

VERARBEITUNGSHINWEISE

- anmischen mit kaltem, sauberem Wasser unter ständigem Rühren mit langsam laufendem Rührwerk, bis eine homogene Masse mit gleichmäßigem Farbton entstanden ist
- nach Reifezeit nochmals kurz durchrühren
- Fliesenbelag mit Gummiwischer oder Fuggummi verfugen
- überschüssiges Material diagonal abziehen
- vor dem Formen der Fuge Festigkeit prüfen (Daumenprobe)
- Oberfläche mit Hydroschwamm waschen (Waschwasser häufig wechseln)
- Mörtelschleier nach dem Auftrocknen von BotaRed MF20 Speed mit feuchtem Schwamm entfernen
- BotaRed MF20 Speed immer in gleicher Konsistenz anmachen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden

Bei unglasierten Fliesen können eventuell zurückbleibende Zementschleier mit einem Zementschleierentferner beseitigt werden. Die Fugen sind dabei gründlich vorzunässen.
Im Falle intensiver Wärmeeinwirkung, insbesondere bei direkter Sonneneinstrahlung sowie starkem Wind oder Zugluft, ist die frische Verfugung durch geeignete Maßnahmen vor der Verdurstung zu schützen.

Botament GmbH
Am Kruppwald 1 · 46238 Bottrop
Tel. +49 (0) 2041-101-90
www.botament.com

VERARBEITUNGSHINWEISE

Der Erhärtungsverlauf wird ebenso durch regelmäßiges Nachnässen des Fugenmörtels günstig beeinflusst.

VERBRAUCH

Zur Ermittlung des Materialbedarfs nutzen Sie bitte unseren Fugenverbrauchsrechner unter **www.botament.de**.

WICHTIGE HINWEISE

Folgende Faktoren können zu Farbunterschieden bzw. Verfärbungen des Fugenmaterials führen:

- erhöhte Untergrundfeuchte
- stark unterschiedliche Saugfähigkeiten von Untergrund und Fliesenflanken
- ungewaschene Zuschlagstoffe im Verlegematerial
- Verunreinigungen von anschließenden Bauteilen
- verschmutztes Anmach- oder Waschwasser
- Überwässerung

Da von Charge zu Charge rohstoffbedingt leichte Farbschwankungen auftreten können, sollte pro Fläche nur Material aus einer Charge verarbeitet werden.

Die frische Verfugung darf nicht abgepudert oder abgedeckt werden.

In offenporigen bzw. rauen Fliesen und Platten können sich insbesondere beim Einsatz der dunkleren Farbtöne Rückstände des Fugenmörtels festsetzen.

Ferner besteht bei der Verfugung von Natursteinen, poliertem Feinsteinzeug, polierten kunstharzgebundenen Fliesen sowie vorbehandeltem Cotto grundsätzlich die Gefahr der Pigmentfleckenbildung. Daher empfehlen wir in jedem Fall eine baustellenspezifische Probeverfugung.

Säurehaltige Reiniger können das Fugenmaterial schädigen. Bei Fragen zur Reinigung und bei der Einwirkung von Zement angreifenden Wässern auf den Fugenmörtel kontaktieren Sie bitte unsere Anwendungstechnik.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter **www.botament.com** zur Verfügung.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	g/dm³	~ 1,9	
Temperaturbeständigkeit	°C	> -20 < 80	
Optimaler Wasserfeststoffgehalt	%	~ 23	
Anmischverhältnis	l	~ 3,5	Wasser/15 kg
Reifezeit	Minuten	~ 3	
Verarbeitungszeit	Minuten	~ 30	
Begehbar nach	Stunden	~ 2	
Belastbar nach (voll)	Tagen	~ 7	
Verarbeitungsbedingungen	°C	> 5 < 25	
VOC-Gehalt	g/l	< 0,1	
	Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.		

Basis	schnell abbindende Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen, zementechten Pigmenten und Additiven
Farbton	sandgrau (Nr. 15), betongrau (Nr. 20), grau (Nr. 24), anthrazit (Nr. 26), basalt (Nr. 27)
Lieferform	15 kg-Sack
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 9 Monate lagerfähig.
Reinigungsmittel	im frischen Zustand: Wasser, im ausgehärteten Zustand: Zementschleierentferner

GISCODE: ZP1

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der Botament ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von Ihnen bei uns angefordert oder im Internet unter www.botament.com abgerufen werden. [2600035189]